Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 2.

(Nr. 9104.) Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtages. Vom 4. Januar 1886.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen in Gemäßheit des Artikels 51 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850, auf den Antrag des Staatsministeriums, was folgt:

Die beiden Häuser des Landtages der Monarchie, das Herrenhaus und das Haus der Abgeordneten, werden auf den 14. Januar d. J. in Unsere Haupt- und Residenzstadt Berlin zusammenberufen.

Das Staatsministerium wird mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 4. Januar 1886.

(L. S.) **Wilhelm.**

Fürst v. Bismarck. v. Puttkamer. Maybach. Lucius. Friedberg. v. Boetticher. v. Goßler. v. Scholz. Bronsart v. Schellendorff.

Ausgegeben zu Berlin den 6. Januar 1886.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) der Allerhöchste Erlaß vom 17. Juni 1885, betreffend die Genehmigung des Statuts der Landeskultur-Rentenbank für die Provinz Posen durch die Amtsblätter

   der Königl. Regierung zu Posen Nr. 49 S. 361, ausgegeben den 8. Dezember 1885,

   der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 50 S. 365, ausgegeben den 11. Dezember 1885;

2) der Allerhöchste Erlaß vom 5. Oktober 1885, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Provinz Schleswig-Holstein für die zur Regulirung der Wehrau erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 77 S. 1727, ausgegeben den 11. November 1885;

3) der Allerhöchste Erlaß vom 14. Oktober 1885, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts, sowie des Rechts zur Chausseegelderhebung an den Kreis Grimmen bezüglich der von demselben zu bauenden Chaussee von Grimmen nach dem Bahnhofe Miltzow der Stralsund-Pasewalker Eisenbahn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 50 S. 219, ausgegeben den 10. Dezember 1885;

4) das Allerhöchste Privilegium vom 14. Oktober 1885 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Grimmen im Betrage von 150 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 48 S. 214, ausgegeben den 26. November 1885.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.